

## ANATRANS

Unterstützung kleinbäuerlicher Cashew-Anbaubetriebe



### BURKINA FASO

**FAIR TRADE** Fairer Handel

Anatrans SARL (Anatrans) ist eines der führenden Cashew-Verarbeitungsunternehmen in Burkina Faso.

Es bezieht Cashews mit Fairtrade-Siegel, aus ökologischem und aus konventionellem Anbau von etwa 3.500 lokalen kleinbäuerlichen Betrieben. Sie werden im Betrieb geschält und sortiert und nach Europa und in die USA exportiert.

2017 verarbeitete Anatrans 3.500 Tonnen Cashews im Jahr.

Das Unternehmen führt das Siegel der African Cashew Alliance (ACA), die Qualität sowie ökologische und soziale Standards in diesem Sektor fördert und überwacht.

Anatrans ist seit 2011 von FLO-Cert Fairtrade-zertifiziert und hat die Bio-Zertifizierung von Ecocert erhalten. Es erfüllt international anerkannte Standards, darunter die der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO).

Die Partnerschaft mit Oikocredit wird die sozialen Ziele von Anatrans unterstützen und engere Beziehungen zu Cashew-produzierenden Genossenschaften ermöglichen. Dadurch werden auch neue Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen entstehen.

Anatrans arbeitet seit 2017 mit Oikocredit zusammen.

## Partnerstatistiken

FAKten		soziale Wirkung	
Sektor	Landwirtschaft, landwirtsch. Dienstleistungen und Verarbeitung	Kundinnen	13.0%
ZUSÄTZLICH ANGEBOTENE PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN			
Mikroversicherungen			

Zuletzt aktualisiert (mit den neusten verfügbaren Daten) am 23. September 2022

## Oikocredit international

I: [www.sudtirol.oikocreditacceptance.nl](http://www.sudtirol.oikocreditacceptance.nl)      E: [suedtirol-at-oikocredit.org@example.com](mailto:suedtirol-at-oikocredit.org@example.com)

Dieses Dokument wurde von Oikocredit, Ecumenical Development Cooperative Society U.A. (Oikocredit International) mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung erstellt. Oikocredit International übernimmt keine Garantie für Inhalt oder Vollständigkeit des Textes und haftet nicht für Verluste, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen könnten.